

Regionalmanagement prämiiert erstmals Unternehmen

## „Gesunde Betriebe“ in Nordhessen

**N**ordhessische Betriebe, die besondere und wegweisende – ber die gesetzliche und andere Vorgaben hinausgehende – innovative Konzepte und Aktivitäten zur Gesundheitsförderung ihrer Mitarbeiter entwickelt haben, sind dafür erstmals ausgezeichnet worden: Die Sieger des vom Regionalmanagement Nordhessen initiierten und vom Land Hessen unterstützten Wettbewerbs „Gesunde Betriebe Nordhessen“ wurden Anfang Oktober in Anwesenheit von Hessens Wirtschaftsminister Dieter Posch bekannt gegeben.

„Gesundheit ist auch ein wirtschaftspolitisches Thema, denn gesunde und leistungsfähige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind eine notwendige Voraussetzung für die nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen“, sagte Posch. Investitionen in die Gesundheit der Belegschaft zahlen sich für die Unternehmen aus.

Auch Regionalmanager Holger Schach ging in seiner Ansprache auf die wichtigste Ressource ein, die ein Unternehmen nach vorn bringt: gesunde Mitarbeiter. „Wir ha-

ben diesen Wettbewerb organisiert, weil die Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz nicht zuletzt aufgrund der demographischen Entwicklung und der veränderten Rahmenbedingungen zunehmend an Bedeutung gewinnt“, so der Regionalmanager. „Motivierte, qualifizierte und gesunde Mitarbeiter gelten heute als eine der wichtigsten Voraussetzungen auch für den wirtschaftlichen Erfolg eines Unternehmens.“ Viele Firmen haben das bereits erkannt und schreiben die Gesundheitsförderung auf die Fahnen und bieten verschiedene Aktivitäten für ihre Mitarbeiter an.

Im Rahmen des Wettbewerbes stand auch ein intensiver Erfahrungsaustausch auf der Agenda, damit Firmen durch Informationen über innovative Konzepte zur Nachahmung angeregt werden.

16 nordhessische Unternehmen hatten sich mit ihren Konzepten beteiligt, die Preise wurden von der neunkopfigen Jury in verschiedenen Kategorien vergeben.

### Die Preisträger der einzelnen Kategorien

#### Kleinunternehmen

Das Nachsorgezentrum Lichtenau e.V., deren betriebliches Gesundheits- und Krankenmanagement des durch die Mitarbeiter selber erarbeitet wird. Durch strukturierte und formalisierte Abläufe ist das Thema Gesundheit integraler Bestandteil der Unternehmensorganisation.

#### Mittelständische Unternehmen

Die Energie Waldeck-Frankenberg GmbH in Korbach. Auf der Grundlage umfangreicher Analysen sowie einer Mitarbeiterbefragung zum Thema Gesundheit und Zufriedenheit wird den Mitarbeitern ein vielfältiges Kursangebot in den Bereichen Ernährung und Bewegung geboten. Das Intranet wird zudem als „Gesundheitsstutze“ eingesetzt: Mitarbeiter werden über den PC regelmäßig daran erinnert, dass es z.B. wichtig ist, die Nackenmuskulatur durch ein paar Minuten gezielter Gymnastik zu entspannen.

#### Großunternehmen

Die HEWI Heinrich Wilke GmbH in Bad Arolsen überzeugte die Jury durch zahlreiche, spezifische Angebote mit hohem Anteil an vorbeugenden Maßnahmen wie „Belastungsschwerpunkte analysieren und beheben“. Die Gesundheit der Mitarbeiter wurde hier zum Bestandteil des „Kontinuierlichen Verbesserungsprozesses“ (KVP) und unterliegt damit regelmäßigen Checks.

#### Sonderpreis

Die Drogerie Cunz, Stadallendorf, bietet ihren Mitarbeitern regelmäßige Schulungsveranstaltungen und zahlreiche Angebote zur Prävention, die auf große Resonanz stoßen. Die Firma entwickelte sogar einen eigenen Slogan: „Health meets Beauty“.

Weitere Preisträger sind die Firmen Frager GmbH, Immenhausen, Hübner GmbH, Kassel und die Diakonie-Kliniken Kassel gGmbH.